

ARBERLAND

# puls

Das Gesundheits- und Patientenmagazin  
der Arberlandkliniken.



ARBERLAND  
Kliniken

Gesundheit ganz nah.

Ausgabe 07 – 2020

Erscheinung halbjährlich

Wir gestalten Zukunft

# Gesundheitszentrum Viechtach



Arberlandklinik Viechtach  
Palliativmedizinischer  
Konsiliardienst

Patientenbefragung  
Gute Ergebnisse  
in beiden Häusern

Wir sagen Danke  
Unterstützung durch  
unsere Fördervereine

[www.arberlandkliniken.de](http://www.arberlandkliniken.de)

**mivz**  
ARBERLAND  
IN REGEN, ZWIESEL  
UND VIECHTACH

Anästhesie	Kardiologie
Chirurgie/ Unfallchirurgie	Nervenheilkunde Neurochirurgie
Frauenheilkunde	Neurologie
Gastroenterologie	Orthopädie
Innere Medizin	Psychiatrie

**ARBERLAND**  
Kliniken

**Arberlandklinik Zwiesel**  
Arberlandstraße 1 • 94227 Zwiesel  
Tel.: +49 9922 99-0  
[info-z@arberlandkliniken.de](mailto:info-z@arberlandkliniken.de)

**Arberlandklinik Viechtach**  
Karl-Gareis-Straße 31 • 94234 Viechtach  
Tel.: +49 9942 20-0  
[info-v@arberlandkliniken.de](mailto:info-v@arberlandkliniken.de)



### Arberlandklinik Zwiesel

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- EndoprothetikZentrum Zwiesel
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin:  
Gastroenterologie, Neurologie
- Palliativmedizinischer Dienst
- Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie,  
Sporttraumatologie und Handchirurgie
- Wirbelsäulenchirurgie
- Belegabteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Belegabteilung Chirurgie durch das MVZ Arberland

### Arberlandklinik Viechtach

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Gefäßmedizin und Gefäßchirurgie
- Innere Medizin:  
Gastroenterologie, Kardiologie, Neurologie
- Palliativmedizinischer Dienst
- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Orthopädie und Sportmedizin
- Wirbelsäulenchirurgie
- Belegabteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde



Aktion  
Saubere Hände.  
Silber-Zertifikat  
2019-2020

**KLINIK  
KOMPETENZ  
BAYERN eG**



EndoProthetik  
Zentrum Zwiesel



Lokale Trauma-  
zentren in Zwiesel  
und Viechtach

**mivz**  
ARBERLAND  
IN REGEN, ZWIESEL  
UND VIECHTACH

# Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie unserer neuen Ausgabe des Gesundheits- und Patientenmagazins „ArberlandPuls“ Ihre Zeit schenken. Wir haben wieder eine interessante Ausgabe zusammengestellt – in diesen unruhigen und auch unsicheren Zeiten. Auch aus diesem Grund, haben wir uns bewusst dafür entschieden, für Sie Inhalte zusammen zu stellen, mit denen Sie sich möglicherweise von „dem Offensichtlichen“ ablenken können.

Die Corona-Pandemie hat uns alle in unseren Grundfesten erschüttert und eine Atmosphäre in der Bevölkerung geschaffen, die wir vorher so noch nicht kannten. Abstand halten, viele geschlossene Geschäfte und insbesondere die Auswirkungen auf unsere Kliniken, die sich auf eine regelrechte „Welle“ an Patienten vorbereiten.

Aufgrund bestehender gesetzlicher Regelungen, die für alle bayerischen Kliniken gelten, mussten wir ein generelles Besuchsverbot durchsetzen sowie viele geplante Eingriffe absagen. Wir bitten Sie, als unsere Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen, um Verständnis. Ich kann Ihnen versichern, dass eine Verschiebung von Eingriffen immer individuell durch die behandelnden Ärzte bewertet wurde und diese nie zu gesundheitlichen Nachteilen für die Patienten erfolgt ist. Wenn wir nach Beruhigung der Pandemie-Situation unsere Kapazitäten wieder erweitern dürfen, erhalten Sie auch wie gewohnt ihre Termine.



Ich möchte die Gelegenheit nutzen und insbesondere unserer Mitarbeiterschaft danken. Jeder einzelne hat sich auf die Situation eingelassen und gibt täglich sein Bestes. Denn ohne Zusammenhalt und dem guten Teamgeist, der in unseren Häusern vorherrscht, würden wir heute nicht hier stehen. Ich kann Ihnen deswegen versichern, dass Sie sich bei uns in den besten Händen befinden. Auch für uns ist dies eine noch nie da gewesene Situation, die wir alle gemeinsam zu bewältigen versuchen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres Magazins. Die PDF-Version finden Sie wie immer auch auf unserer Webseite. Vielen Dank, dass Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen schenken.

Ihr  
  
 Christian Schmitz  
 Vorstand

## Inhalt

<b>Seite 3</b>	Grußwort Vorstand Christian Schmitz
<b>Seite 4</b>	Palliativmedizinischer Konsiliardienst Viechtach
<b>Seite 5</b>	Neue Qualifikationen und Neueinstellungen
<b>Seite 6</b>	Gynäkologie und Geburtshilfe in Zwiesel
<b>Seite 7</b>	#Faktencheck Coronavirus
<b>Seite 8</b>	Neues Gesundheitszentrum in Viechtach
<b>Seite 9</b>	Erhöhung der Planbetten an beiden Standorten
<b>Seite 10</b>	Aberlandkliniken mit guten Ergebnissen bei Patientenbefragungen
<b>Seite 11</b>	Das richtige Antibiotikum, in der richtigen Dosierung, zur richtigen Zeit
<b>Seite 12</b>	Personalwechsel auf Leistungsebene an beiden Klinikstandorten
<b>Seite 13</b>	Unsere Küchenteams in Zwiesel und Viechtach
<b>Seite 14</b>	Servicestelle Pflege, Familie und Beruf „Schon mit 16 Jahren hatte ich diesen Wunsch“
<b>Seite 15</b>	Der Zusammenhalt wurde gestärkt
<b>Seite 16</b>	Betriebsausflug der Arberlandkliniken
<b>Seite 17</b>	Ehrungen für Dienstjubiläum, Ruhestand und Weiterbildung
<b>Seite 18</b>	Neuer Parkplatz in Zwiesel Vitamin C für die kalte Jahreszeit Psychiatrische Institutsambulanz für Kinder und Jugendliche
<b>Seite 19</b>	Arberlandkliniken begrüßen zahlreiche Mitarbeiter
<b>Seite 20</b>	Kinderklinik Dritter Orden
<b>Seite 21</b>	Geistliches Wort
<b>Seite 22</b>	Denksport
<b>Seite 23</b>	Wir sagen Danke

### Impressum:

**ARBERLAND**  
**puls**

Das Gesundheits- und Patientenmagazin der Arberlandkliniken.

### Herausgeber:

**Arberlandkliniken**  
**Kommunalunternehmen**

Arberlandstraße 1 • 94227 Zwiesel  
 Tel.: +49 9922 99-0  
 info-z@arberlandkliniken.de

Karl-Gareis-Straße 31 • 94234 Viechtach  
 Tel.: +49 9942 20-0  
 info-v@arberlandkliniken.de

### Redaktion:

Stephanie Blüml M.A.,  
 Thomas Bischoff  
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

### Gestaltung:

Freunde der guten Idee GmbH, Freyung

### Druck:

Druck & Service Garhammer GmbH, Regen

### Hinweis:

Der nächste ArberlandPuls erscheint im Winter 2020

### Anzeigenberatung:

Christina Brandl  
 Freunde der guten Idee GmbH, Freyung  
 c.brandl@fdgi.de  
 Tel. +49 8551 91530-14



Ein Teil des Palliativ-Teams der Arberlandklinik Viechtach

# Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig

## Der neue Palliativmedizinische Konsiliardienst in Viechtach

Zu Beginn des Jahres wurde auch in der Arberlandklinik Viechtach ein Palliativmedizinischer Konsiliardienst etabliert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten stationsübergreifend und versorgen dabei Patienten, bei denen eine Heilung der Krankheit nicht mehr zu erwarten ist. Ärztliche Leiterin des Teams ist Dr. Jana Riedl, Chefärztin der Inneren Medizin in der Arberlandklinik Viechtach und Fachärztin für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Palliativmedizin.

## Welche Vorteile ergeben sich für Patienten und was ist nach der Entlassung?

Im Vordergrund der Arbeit des Palliativmedizinischen Dienstes steht die bestmögliche Erhaltung der Lebensqualität des Einzel-

nen im stationären Bereich. Auch nach der Entlassung soll dies zu Hause abgestimmt mit den Kooperationspartnern fortgeführt werden. Der palliativmedizinische Dienst besteht aus einem fachgeschulten Team, das Gesundheits- und Krankenpfleger, Physiotherapeuten und Sozialpädagogen miteinbindet und einen auf die Bedürfnisse der Patienten abgestimmten Behandlungsplan festlegt. Für Patienten mit palliativmedizinischer Symptomatik können die behandelnden Ärzte oder das Pflegepersonal ein Konsil beim Palliative-Care-Team anfordern. Die Patienten verbleiben grundsätzlich auf der Normalstation und werden zusätzlich palliativmedizinisch betreut. Neben der breiten medizinischen und pflegerischen Betreuung wird die Hospizbegleitung für Patienten wie Angehörige über den Hospizverein Zwiesel-Regen angeboten. Zudem bestehen Kooperationen zu niedergelassenen Ärzten, die ebenfalls über die Zusatzbezeichnung Palliativmedizin verfügen, sowie zum Team der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) der PalliDonis GmbH aus Zwiesel und Deggendorf.

Der Einzelne steht dabei immer im Vordergrund der Behandlung und entscheidet, welche Maßnahmen oder Dienste er oder sie möchte. Palliativmedizin dient nicht nur der Verbesserung der Lebensqualität, sondern auch der Lebensverlängerung der so betreuten Patienten.

## Kontakt

**Palliativmedizinischer Dienst  
Arberlandklinik Zwiesel**

Tel.: +49 9922 99-0

**Palliativmedizinischer Dienst  
Arberlandklinik Viechtach**

Tel.: +49 9942 20-0

Anwesenheitszeiten:  
Montag bis Freitag:  
08.00 bis 16.00 Uhr

## Neue Qualifikationen und Neueinstellung

# Dreifache Frauenpower



Dr. med. Jana Riedl, CÄ



Dr. Claudia Jebelean



MUDr. Zuzana Zelenska-Stadler

Wir gratulieren Frau Dr. med. Jana Riedl, Chefärztin der Inneren Medizin in der Arberlandklinik Viechtach, zu ihrer erfolgreich abgeschlossenen Weiterbildung und der damit erworbenen Berechtigung zur Führung der Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“.

Ebenso hat Frau Dr. Claudia Jebelean, Fachärztin für Anästhesiologie, im Zuge der Etablierung des Palliativmedizinischen Dienstes

die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“ erlangt. Somit wird auch sie in Zukunft ein fester Bestandteil des Palliative-Care Teams sein. Wir sagen herzlichen Glückwunsch!

Weiterhin freuen wir uns ganz herzlich, Frau MUDr. Zuzana Zelenska-Stadler im Team der Kardiologie in der Arberlandklinik Viechtach als Oberärztin begrüßen zu dürfen. Die Fachärztin für Innere Medizin, Intensi-

vmedizin, Kardiologie und Interventionelle Kardiologie ist außerdem im MVZ Arberland in der Filiale in Viechtach tätig und gibt dort regelmäßig Sprechstunden.

**Sowohl Frau Dr. Riedl als auch Frau Dr. Jebelean und Frau MUDr. Zelenska-Stadler wünschen wir für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg bei Ihren Aufgaben!**

## Unser Ziel ist es, Ihr Recht zu erkämpfen!

### Wir helfen in Fragen:

- gesetzliche Rentenversicherung
- gesetzliche Krankenversicherung
- gesetzliche Pflegeversicherung
- gesetzliche Unfallversicherung
- Arbeitslosenversicherung
- Schwerbehindertenrecht
- Vertretung in allen Instanzen
- Haben Sie Probleme im Sozialrecht?

**Das alles können Sie mit dem Sozialverband VdK!**



Wir sind Ihnen behilflich, wenn Sie **Mitglied werden** möchten (Beitrag 6,- Euro monatlich). Rufen Sie uns an!

SOZIALVERBAND

**VdK**

BAYERN

**Zukunft braucht Menschlichkeit.**

**Kreisverband Arberland**  
Geschäftsführer Helmut Plenk  
Auwiesenweg 6 - 94209 Regen  
E-Mail: kv-arberland@vdk.de  
Tel. +49 9921 97001-12 • Fax 97001-11

**Ihr starker Partner in Sachen Sozialrecht.**



Beleghebammen-Team der Arberlandklinik Zwiesel

## Gynäkologie und Geburtshilfe in der Arberlandklinik Zwiesel

# Chefarzt blickt optimistisch in die Zukunft



Herr Dr. Josef Reitberger, CA

„Wir stehen stabil da und die Geburtenzahlen bestätigen, dass wir mit unseren Bestrebungen den richtigen Weg eingeschlagen haben“, resümierte Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe Dr. med. Josef Reitberger. Mit insgesamt 374 Geburten konnte die Arberlandklinik Zwiesel im vergangenen Jahr ein Rekordhoch aufweisen.

„Wir freuen uns sehr über dieses Ergebnis und ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Eltern bedanken, die uns Ihr Vertrauen geschenkt haben“, so der Chefarzt weiter. Auch aus diesem Grund gibt es im Jahr 2020 wieder zahlreiche Informationsmöglichkeiten für werdende Eltern.

### Kontakt

**DR. MED. JOSEF REITBERGER**  
Facharzt für Gynäkologie  
und Geburtshilfe

**Tel.: +49 9922 99-7007**  
gyn-z@arberlandkliniken.de

Termine und Vorstellung zur Entbindung sowie zur prästationären Sprechstunde nach Vereinbarung

### Termine 2020 Elterninfoabend:

Inhaltlich dreht sich bei den Elterninfoabenden alles um Geburtsvorbereitung, Geburt und Wochenbett, Geburtshilfliche Anästhesie, Sicherheit in der Geburtshilfe sowie Neugeborenenversorgung, Säuglingspflege und Stillen. Auch für Fragen stehen die Referenten Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, Dr. med. Josef Reitberger, ein Arzt der Anästhesie und Intensivmedizin sowie jeweils eine Hebamme gerne zur Verfügung.

**Montag, 15.06.2020**

**Montag, 13.07.2020**

**Montag, 14.09.2020**

**Montag, 09.11.2020**

Beginn jeweils um 19.00 Uhr in der Cafeteria der Arberlandklinik Zwiesel.

Schützen Sie sich und anderen durch die Einhaltung von Hygieneregeln!

# #Faktencheck Coronavirus



## Wie kann man sich vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus (SARS CoV-2) schützen?

Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen die Hust- und Niesregeln, gute Händehygiene sowie Abstand zu Erkrankten (ca. 1,5 bis 2 Meter). Bitten nehmen Sie die Vorsichtsmaßnahmen der Behörden ernst, reduzieren Sie persönliche Kontakte soweit wie möglich – es kann Menschenleben retten!

## Helfen Handschuhe vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus (SARS CoV-2)?

Handschuhe können verhindern, dass Viren direkt auf die Handfläche gelangen. Fasst man sich mit den Handschuhen ins Gesicht, können Viren jedoch trotzdem in die Schleimhäute gelangen. Besser ist regelmäßiges Händewaschen!

## Hilft der (nichtmedizinische) Mund-Nasen-Schutz?

Durch Gesichtsmasken, die beispielsweise aus handelsüblichen Stoffen genäht werden, können Tröpfchen, die man beim Sprechen, Husten oder Niesen ausstößt, abgefangen werden. Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz). Es gibt KEINE hinreichende Evidenz dafür, dass das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes das Risiko einer Ansteckung mit Coronaviren (SARS CoV-2) für eine gesunde Person, die ihn trägt, signifikant verringert.

Für die Allgemeinbevölkerung ist die wichtigste und effektivste Maßnahme zum persönlichen Schutz eine gute Händehygiene, das Einhalten von Husten- und Niesregeln und das Abstandhalten (1-2 m) von krankheitsverdächtigen Personen.

### Information

Weitere tagesaktuelle Informationen zum Thema „Corona“ finden Sie auf unserer Webseite:

**[www.arberlandkliniken.de](http://www.arberlandkliniken.de)**  
oder auch auf unserer  
**Facebook- und Instagram-Seite.**

**CURATIO**  
Pflegeteam

Zwiesel

Ambulanter Pflegedienst  
im Landkreis Regen

Für alle Bereiche der Pflege

Tel. 0 99 22 / 50 07 80  
Wir sind täglich 24 Std. erreichbar

bei allen Kassen zugelassen

Karl-Herold-Str. 4, 94227 Zwiesel, Tel.: 0 99 22 / 50 07 80  
buero@curatio-pflegeteam.de www.curatio-pflegeteam.de



Inhaber:  
**Stefan Graßl**  
staatlich  
examiniertes  
Altenpfleger

- Ganz- und Halbtagsbetreuung
- Hol- und Bringservice
- Tagesverpflegung mit drei Mahlzeiten und Zwischenmahlzeiten für Diabetiker
- Pflegemaßnahmen soweit erforderlich

St. Anna Tagespflege Karl-Herold-Str. 4, 94227 Zwiesel, Tel.: 0 99 22 / 50 34 701  
mail: tagespflege-st.anna@t-online.de

**St. Anna**  
Tagespflege

Bei allen Kassen als  
Tagespflege zugelassen

**CURATIO**  
Pflegeteam

**CURATIO**

Mahlzeitendienst  
Essen auf Rädern



Wir gestalten Zukunft

# Gesundheitszentrum Viechtach



Eine Eröffnungsfeier im größeren Rahmen konnte aufgrund der Corona-Pandemie zwar nicht stattfinden, jedoch befand man sich während der kompletten Bauzeit im Hinblick auf den geplanten Start der Nutzbarkeit des neuen Gesundheitszentrums stets voll im Zeitplan. Sowohl die Fachärzte des MVZ Arberland Viechtach, als auch die Radiologische Praxis Dr. Neumaier und Kollegen und das Sanitätshaus Lackerbeck konnten ihren Betrieb wie geplant Anfang Mai starten.

## Kontakt

**Gesundheitszentrum Viechtach**

Karl-Gareis-Str. 33  
94234 Viechtach

**Tel.: +49 9921 960 967-0**

E-Mail:  
info@mvz-arberland.de  
www.mvz-arberland.de

Vor allem Walerich Schätz, Verwaltungsleiter der Arberlandklinik Viechtach, war begeistert vom so reibungslosen Ablauf des gesamten Bauvorhabens: „Es freut mich sehr, dass wir mit dem Gesundheitszentrum Viechtach viele neue Ärzte gewinnen, und so auch die ambulante Versorgung im Landkreis Regen weiter verbessern konnten. Außerdem ist es natürlich auch ein schönes Gefühl, den Fortschritt zu beobachten und zu wissen, dass man etwas erreicht hat.“

Die unmittelbare Nähe zu anderen Fachärzten und zur Arberlandklinik Viechtach stellt einen besonderen Standortvorteil dar. Trotz der bisher schon sehr guten Besetzung, besteht dennoch auch für weitere Fachärzte und Therapeuten noch die Möglichkeit, diesen zu nutzen. Auch die Arberlandkliniken würden sich freuen, in Zukunft weitere Kooperationspartner und vor allem Kollegen begrüßen zu dürfen.

**Nachfolgend erhalten Sie eine Übersicht über die ansässigen Fachärzte des MVZ Arberland im neuen Gesundheitszentrum.**

## Fachärzte des MVZ Arberland im Gesundheits- zentrum Viechtach:

**DR. MED.  
ULRICH VALTA-SEUFZER**  
Facharzt für Innere Medizin  
und Kardiologie

**MUDR.  
ZUZANA ZELENSKA-STADLER**  
Facharzt für Innere Medizin  
und Kardiologie

**DR. MED.  
EGBERT FRICK**  
Facharzt für Innere Medizin  
und Gastroenterologie

**DR. MED.  
GÜNTHER SCHMERBECK**  
Facharzt für Anästhesiologie  
und Intensivmedizin

**DOCTOR MEDIC  
FLAVIUS SPIEAN  
(UNIV. SIBIU)**  
Facharzt für Frauenheilkunde  
und Geburtshilfe

**DR. MED.  
TANJA FRIMMEL-MÜLLER**  
Fachärztin für Frauenheilkunde  
und Geburtshilfe

**DR. MED.  
MICHAEL SYNIAWA**  
Facharzt für Neurologie

**DR. MED.  
EVA KATZENDBLER**  
Fachärztin für Psychiatrie  
und Psychotherapie

## Ab 01.07.2020:

**DR. MED.  
STEFAN BRÜCKLMAYER**  
Facharzt für Chirurgie  
und Unfallchirurgie

**DOCTOR MEDIC  
PREDRAG VUCIC  
(UNIV. RIJEKA)**  
Facharzt für Orthopädie



v.l. Christian Schmitz,  
Vorstand Arberlandklini-  
ken, Landrätin Rita Röhl,  
MdL Max Gibis

## Erhöhung der Planbetten an beiden Klinikstandorten

# Weiterentwicklung gewährleistet

Da die Auslastung der Arberlandkliniken bereits seit Jahren konstant über einer durchschnittlichen Belegung von 85% liegt und damit nachgewiesenermaßen ein gesteigener Versorgungsbedarf vorliegt, kam der Krankenhausplanausschuss zu der positiven Entscheidung, die Planbetten für die Arberlandkliniken zu erhöhen.

### Bettenerhöhung und Erfolg für die Klinik

So sind seit Januar 2020 an den Arberlandkliniken in Zwiesel und Viechtach jeweils 166

Betten als bedarfsgerecht anerkannt. „Dies bedeutet eine Steigerung der Bettenanzahl in beiden Häusern um jeweils neun Betten von 157 Betten auf 166 Betten und stellt einen weiteren Baustein zur Optimierung der medizinischen Versorgung im Landkreis Regen dar“, so der Landtagsabgeordnete Max Gibis. Landrätin und Verwaltungsratsvorsitzende der Arberlandkliniken Rita Röhl dankte Gibis für seinen Einsatz im Landtag. „Wir stellen damit gemeinsam die Weichen, um die Krankenhausversorgung für die Bevölkerung in und um den Landkreis Regen auch zukünftig in hoher Qualität sichern zu können“, so die Landrätin. „Diese Entscheidung ist ein Erfolg

für unsere Kliniken und das Signal, dass unser Kurs stimmt.“ Nicht zuletzt sei dies das Ergebnis von intensiver und gut durchdachter Zusammenarbeit aller Beteiligten.

„Für unsere Kliniken ist die Bettenerhöhung sehr erfreulich und eine Bestätigung unserer Zukunftsfähigkeit“, ergänzte Vorstand Christian Schmitz beim gemeinsamen Termin in der Arberlandklinik Zwiesel. „Der Rückhalt, den wir diesbezüglich durch die politischen Vertreter erhalten ist nicht selbstverständlich.“ Die Dialogbereitschaft und die gute gemeinsame Zusammenarbeit wurden von allen Seiten betont und gewürdigt.

„Die Bettenerhöhung ist ein wichtiges Zeichen für den Landkreis Regen“, schloss Röhl ab. „In Zeiten von Debatten um Klinikschließungen ist der Bedarf an stationärer Versorgung hier vielmehr angestiegen.“ Die Krankenhausstruktur im Landkreis Regen werde hierdurch gestärkt.

ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK  
SANITÄTSHAUS  
GESUNDE SCHUHE



## GUT VERSORGT VON KOPF BIS FUSS



Rücken-Orthese



Bandagen



Kompressionsstrümpfe



Maßeinlagen

Müller Orthopädie Schuhtechnik GmbH • Kirchplatz 17 • 94209 Regen • Tel.: +49 9921 1440 • Fax: +49 9921 7380  
info@mueller-aktiv.de • www.mueller-aktiv.de



v.l. Helga Weber (Bereichsleitung Chirurgie Arberlandklinik Viechtach), Sylvia Peter (Stationäre Aufnahme Arberlandklinik Viechtach), Chefarzt Dr. med. Günther Schmerbeck (Ärztlicher Direktor Arberlandklinik Viechtach)



v.l. Christian Schmitz (Vorstand Arberlandkliniken), Martina Wöller (Mitarbeiterin Externe Qualitätssicherung), Christa Melch (Stationäre Aufnahme Arberlandklinik Zwiesel), Christian Baumann (Bereichsleitung Chirurgie Arberlandklinik Zwiesel), Chefarzt Dr. med. Christian Pötzl (Ärztlicher Direktor Arberlandklinik Zwiesel)

## Arberlandkliniken mit guten Ergebnissen bei Patientenbefragung

# Weiterempfehlungsquote liegt bei 95 Prozent

**Womit sind die Patienten besonders zufrieden? Wo gibt es Verbesserungsbedarf? Um dies herausfinden zu können und allgemein die Zufriedenheit mit den erbrachten Leistungen messen zu können, befragen die Arberlandkliniken seit Jahren kontinuierlich ihre Patienten mittels eines Fragebogens.**

Den Fragebogen erhalten alle Patienten bei ihrer stationären Aufnahme in Zwiesel und Viechtach sowie vom Pflegepersonal, wenn es sich bei der Aufnahme um einen Notfall handelt. Die Rücklaufquote dieser Patientenfragebögen ist für die Arberlandkliniken eine Angelegenheit von hoher Wichtigkeit, da das direkte Feedback von Patienten als die wertvollste Ressource behandelt wird.

Erfreulich und motivierend zugleich ist es, nun zu sehen, dass diese Bemühungen Früchte tragen und man in der klinikübergreifenden Auswertung der Klinik-Kompetenz-Bayern (KKB) herausragende Plätze belegen konnte. In einem Ranking von insgesamt 45 gelisteten Kliniken belegte die Arberlandklinik Zwiesel im Jahr 2019 mit einer Rücklauf-

quote von 43,9 Prozent den ersten Platz. Die Arberlandklinik Viechtach erreichte mit einer Rücklaufquote von 39,5 Prozent einen immer noch sehr guten vierten Platz. „Vielen Dank an alle Beteiligten und natürlich an unsere Patienten, die täglich ihre Bewertungen abgeben und es uns so ermöglichen, Einsicht zu erlangen, wo unsere Stärken liegen und in welchen Bereichen wir uns noch verbessern können“, lobte Christian Schmitz, Vorstand der Arberlandkliniken, das gute Ergebnis. Die Befragung läuft komplett anonym ab, wenn Patienten jedoch eine Antwort auf ihre Anregung wünschen, besteht die Möglichkeit den eigenen Namen anzugeben. „Jede Kritik oder Anregung, die mit Angabe des Namens abgegeben wird, wird auch von uns beantwortet“, versichert der Vorstand.

Besonders zufrieden waren Patienten laut Auswertung der Fragebögen mit ihrer Betreuung auf den jeweiligen Stationen. Auf die Frage „Ich wurde stets mit Aufmerksamkeit und Respekt behandelt“ gaben insgesamt 2.790 Patienten eine Bewertung ab. 96,4 Prozent schätzten dabei die pflegerische Arbeit, indem sie entweder die Note 1 oder

2 vergaben. Erfreulich auch das Ergebnis auf die Frage nach der Zufriedenheit mit der ärztlichen Arbeit. Von 2.450 abgegebenen Bewertungen waren 95 Prozent mit der Qualität ihrer Behandlung insgesamt sehr zufrieden oder zufrieden. An eine Weiterempfehlung der beiden Kliniken an ihre Familie und Freunde denken ebenfalls 95 Prozent von 2.322 Patienten, was vor allem den ärztlichen Direktor der Arberlandklinik Zwiesel, Dr. med. Christian Pötzl, stolz macht: „Wir sind froh, dass unsere Patienten zufrieden mit den von uns erbrachten Leistungen sind. Auf diese Ergebnisse kann man aufbauen und wir freuen uns auch in Zukunft der Bevölkerung unseres Landkreises Gesundheit ganz nah bieten zu können.“

**Sie haben Rückmeldung zu Ihrem stationären Aufenthalt bei den Arberlandkliniken?**

Dann wenden Sie sich bitte an:  
[info-z@arberlandkliniken.de](mailto:info-z@arberlandkliniken.de) oder  
[info-v@arberlandkliniken.de](mailto:info-v@arberlandkliniken.de)

# Das richtige Antibiotikum, in der richtigen Dosierung, zur richtigen Zeit

Die weltweite Zunahme beim Auftreten von Antibiotika-Resistenzen gehört zu den größten Gefahren für die Gesundheit des Menschen. Für die Behandlung von Infektionskrankheiten ergeben sich hierdurch dramatische Konsequenzen. Antibiotika werden zu oft und vielfach unbegründet angewendet – darauf machte auch im vergangenen Jahr wieder die sogenannte World Antibiotic Awareness Week aufmerksam.

Antibiotika sind wirksam gegen bakterielle Infektionen – bei Infektionen, die durch Viren verursacht werden, wie beispielsweise eine Erkältung oder Grippe, wirken sie wiederum nicht. Die zutreffende Diagnose und die Entscheidung darüber, ob ein Antibiotikum notwendig ist, kann nur ein Arzt vornehmen.

Unbegründeter oder unsachgemäßer Gebrauch von Antibiotika kann dazu führen, dass Bakterien resistent werden und auf zukünftige Behandlungen nicht mehr ansprechen. Dies gefährdet nicht nur die Gesundheit derer, die das Antibiotikum unsachgemäß eingenommen haben, sondern auch die Gesundheit aller anderen Menschen, die sich im weiteren Verlauf mit den resistenten Bakterien anstecken.

## ABS-Teams in den Arberlandkliniken

Auch die Arberlandkliniken haben sich in den vergangenen Jahren intensiv mit dem Thema Antibiotika und den daraus resultierenden Resistenzen auseinandergesetzt. Hierfür wurde ein spezielles Team, das sogenannte Antibiotic-Stewardship-Team (ABS-Team) einberufen, das aus beauftragten Ärzten aller Fachrichtungen, der Leitung der Hygiene-Abteilung, Markus Maurer, sowie Hannes Prenissl, Inhaber der Arberland Apotheken und beauftragter Krankenhaus-Apotheker für die Arberlandkliniken, besteht.

Das ABS-Team kümmert sich um den leitliniengerechten und rationalen Einsatz von Antibiotika in der Klinik und spricht auch Empfehlungen für die Behandlung aus. „Wichtig ist es, das richtige Antibiotikum in der richtigen Dosierung zur richtigen Zeit einzusetzen“, erläutert Prenissl. Nach einer kalkulierten Antibiose zu Beginn sei hierfür ein Abstrich erforderlich, der den richtigen Erreger identifiziert – nur so könne die Antibiose möglichst zielgerichtet eingesetzt werden. „Das oberste Ziel ist die leitliniengerechte Behandlung des Patienten und somit die Vermeidung von Antibiotika-Resistenzen“, so Prenissl weiter. Einen wichtigen Indikator für den Einsatz von Antibiose stellen Resistenzstatistiken dar, die durch beide ABS-Teams diskutiert und bewertet werden. Aus den aktuellen Statistiken werden dann entsprechende Therapieempfehlungen abgeleitet.



Teil des ABS-Teams der Arberlandklinik Zwiesel v.l.n.r.: Apotheker Hannes Prenissl, Leitender Oberarzt der Unfallchirurgie Dr. Martin Müller, Leitende Hygienefachkraft Markus Maurer

Auch die Hygienekommission der Arberlandkliniken wird eng mit einbezogen, sodass alle an einem Strang ziehen.

„Den Antibiotika-Verbrauch erfassen wir in der Regel strukturiert zweimal jährlich“, erläutert Dr. Martin Müller, leitender Oberarzt der Unfallchirurgie und Mitglied des ABS-Teams. „Wir lassen die Ergebnisse über die Infektiologie des Universitätsklinikums Freiburg auswerten, wo wir uns mit rund 260 deutschen Kliniken, die ähnlich groß sind wie wir, vergleichen“, so Müller weiter. So erhalte man auch Daten anderer Kliniken, die neben der Menge auch zeigen, welche Klassen an Antibiotika verbraucht werden.

## Auch fachlich auf aktuellem Stand

Die Empfehlungen des ABS-Teams entsprechen den aktuell gültigen Leitlinien und sind fachlich fundiert. So hat Apotheker Prenissl erst kürzlich die Zusatzbezeichnung „Infektiologie“ der Bayerischen Landesapothekerkammer erworben, die zur Beratung von Ärzten und medizinischem Personal in Bezug auf Antinfektiva dient. Auch MUDr. Radek Barta, Facharzt in der Anästhesie- und Intensivmedizin der Arberlandklinik Viechtach, hat die durch die Bayerische Landesärztekammer anerkannte Zusatzbezeichnung „Infektiologie“ erworben. Weitere Ärzte befinden sich derzeit in der Weiterbildung zu „Antibiotic-Stewardship-Experts“, darunter Dr. Martin Müller und Chefarzt der Anästhesie und Intensivmedizin der Arberlandklinik Viechtach, Dr. Günther Schmerbeck.



## Tipps und Hilfe für die Pflege

Unsere Pflegeberaterinnen Diana Harant und Claudia Leutner beraten Sie gerne – auch zu Hause. Sie erreichen uns persönlich in der AOK-Direktion Bayerwald, Bahnhofstr. 33–37, 94209 Regen, oder telefonisch unter 09921 603-142 und -188.

[www.aok.de/bayern/pflege](http://www.aok.de/bayern/pflege)

Einfach nah. Meine AOK.

# Personalwechsel auf Leitungsebene an beiden Klinikstandorten

## OP Zwiesel und Viechtach

Sowohl in der Arberlandklinik Zwiesel als auch in der Arberlandklinik Viechtach gab es einen Personalwechsel auf Leitungsebene der OP Abteilung. Mit Maria Vogl (Arberlandklinik Zwiesel) und Rita Fendl (Arberlandklinik Viechtach) verabschiedeten sich zwei erfahrene Führungskräfte in ihren wohlverdienten Ruhestand. Neue OP-Leitung in Zwiesel ist seit November 2019 Martina Kasparbauer, die mittlerweile seit über 22 Jahren im Haus tätig ist und somit auch auf ein umfangreiches Maß an Erfahrung zurückgreifen kann. In Viechtach übergab die bisherige OP-Leitung Rita Fendl ihren Posten an Karl-Heinz Wanninger. Der 32-jährige Operationstechnische Assistent hat erst kürzlich den Zertifikatslehrgang „Leadership im Gesundheitswesen“ der Hochschule Ansbach abgeschlossen und freut sich auf seine neuen Aufgaben und dem damit verbundenen Aufstieg vom Team an die Leitungsposition.

„Wir sind Frau Vogl und Frau Fendl dankbar für Ihren jahrelangen Einsatz für unsere Kliniken“, resümiert Pflegedienstleitung Angela Schwarz. Auch stellvertretender Pflegedienstleiter Franz Kandler und Personalratsvorsitzender Martin Wagner bedankten sich bei den zukünftigen Ruheständlern für ihr jahrelanges Engagement und wünschten ihnen für die Zukunft alles Gute.



v.l. Stv. Pflegedienstleiter Franz Kandler, Maria Vogl, Martina Kasparbauer, Personalratsvorsitzender Martin Wagner



v.l. Karl-Heinz Wanninger, Rita Fendl, Tanja Kroner-Greipl, Pflegedienstleitung Angela Schwarz

## Röntgen Viechtach

Auch in der Abteilung Röntgen der Arberlandklinik Viechtach gab es zum Jahreswechsel eine Personalveränderung. Martina Wühr gab die Leitung an die bisherige stellvertretende Leiterin der Abteilung Röntgen, Daniela Wagner, weiter und wechselte selbst in die Position der stellvertretenden Leitung. Daniela Wagner ist schon seit 1997 Teil des Unternehmens, als sie ihre Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten begann. Im Jahr 2014 wechselte sie dann in die Position der stellvertretenden Leitung. Die Arbeit in der Röntgen-Abteilung mache ihr Spaß, was sie vor allem mit dem täglichen Umgang mit Menschen und ihrer Technikbegeisterung begründet. Im Juli vergangenen Jahres



Daniela Wagner, neue Leitung der Abteilung Röntgen in der Arberlandklinik Viechtach

schloss Frau Wagner gemeinsam mit anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Arberlandkliniken die Weiterbildung „Leadership im Gesundheitswesen“ an der Hochschule

Ansbach ab. Wir wünschen Frau Wagner und Frau Wühr alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

# Gesund mit gutem Essen

## Unsere Küchenteams in Zwiesel und Viechtach

Dafür sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Klinik-Küchen. Viel Wert legen die Arberlandkliniken dabei auf eine täglich frische Zubereitung der Mahlzeiten, was in Krankenhäusern heutzutage nicht immer üblich ist. Insgesamt rund 550 Mittagessen werden in Summe täglich an beiden Klinikstandorten zubereitet – dazu kommen noch Frühstück und Abendessen. Neben Besuchern, Patienten und Mitarbeitern werden auch Kindergärten, Schulen und das Essen auf Rädern versorgt. Sie alle wissen das Essen der Küchenleitungen Hermann Graf (Arberlandklinik Zwiesel) und Katrin Neuberger (Arberlandklinik Viechtach) zu schätzen. Der Speiseplan wechselt wöchentlich und ist saisonal unterschiedlich. Rund 500 verschiedene Gerichte sind aktuell im Repertoire gespeichert – so kann täglich zwischen drei verschiedenen Hauptgerichten gewählt werden – und auch auf individuelle Wünsche geht man soweit wie möglich ein.

Das Team in Zwiesel umfasst aktuell 23 und das Team in Viechtach 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – beides eingespielte Truppen! Wir bedanken uns für den täglichen Einsatz der Teams und wünschen allen Besuchern und Patienten guten Appetit!



Teil des Küchenteams der Arberlandklinik Zwiesel



Teil des Küchenteams der Arberlandklinik Viechtach



## Zertifiziertes MS-Zentrum

Ihre Spezialklinik zur Diagnostik und Behandlung der **Multiplen Sklerose**

Neurologisches Zentrum  
94469 Deggendorf



Stationäre Aufnahme 09931 87-27930 (ZBM)  
Ambulanz 09931 87-27620  
E-Mail [anmeldung-neurozentrum@mainkofen.de](mailto:anmeldung-neurozentrum@mainkofen.de)  
Internet [www.mainkofen.de](http://www.mainkofen.de)

Als **die** Fachklinik in Niederbayern bedienen wir uns hochspezialisierter diagnostischer und therapeutischer Verfahren zur ambulanten und stationären Behandlung neuroimmunologischer Krankheitsbilder, insbesondere als **zertifiziertes MS-Zentrum** der immunmodulatorischen und symptomatischen Behandlung der **Multiplen Sklerose**.

Regional sind wir führend beim Einsatz von Methoden der **Immunadsorption** und Behandlung mit **spezifischen Medikamenten**.

Unser Behandlungsspektrum erstreckt sich selbstverständlich auf weitere Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems. Die zertifizierte **Schlaganfallereinheit** (Stroke-Unit) bietet eine 24 Stunden besetzte Hotline mit fachärztlicher Beratung bei akutem Schlaganfall. Eine nahtlose Weiterbehandlung in der Klinik für Neurologische Frührehabilitation (Phase B) bietet Schwerstbetroffenen nach Schädel-Hirn-Verletzungen ein multiprofessionelles Team zur Rehabilitation.

Diagnostik und Therapie bei **Epilepsie**, auch schwer behandelbare Fälle, chronischen **Schmerzen** sowie bei entzündlichen **Nerven- und Muskelerkrankungen**, Feineinstellung bei **Morbus Parkinson** ergänzen unser Behandlungsangebot.

Eine **Spezialambulanz** für den Einsatz von **Botulinumtoxin** steht Ihnen offen bei Behandlung von Bewegungsstörungen, Spastik oder neurologischen Schmerzsyndromen.



# Neu in den Arberlandkliniken: Servicestelle Pflege, Familie und Beruf



Sabine Dengler



Elena Lex



Helga Weber

Um es Beschäftigten in der Pflege ermöglichen zu können, ihre berufliche Tätigkeit besser mit ihrem Familienleben, insbesondere bei der Betreuung von Kindern oder von pflegebedürftigen Angehörigen in Einklang zu bringen, wurde eine „Servicestelle Pflege, Familie und Beruf“ in den Arberlandkliniken etabliert.

Die Dienstleistungen der „Servicestelle Pflege, Familie und Beruf“ können ausschließlich von Beschäftigten des Pflegedienstes genutzt werden. Diese haben unter anderem die Möglichkeit, sich zu allen Themen rund um Mutterschutz, Elternzeit, Teilzeitbeschäftigung, Wiedereinstieg nach der Familienpause und Unterstützung junger Eltern bei der Suche

nach Kinderbetreuungsplätzen, Tagesmüttern oder Betreuungsangeboten während der Ferienzeit zu informieren. Auch wer pflegebedürftige Angehörige betreut und Unterstützung braucht, kann sich an die Servicestelle „Pflege, Familie und Beruf“ wenden.



**Mitarbeiterinnen  
der Servicestelle  
Pflege, Familie  
und Beruf**

**SABINE DENGLER**  
Leitung  
Station 3  
Arberlandklinik  
Zwiesel

**HELGA WEBER**  
Bereichsleitung  
Chirurgie  
Arberlandklinik  
Viechtach

**ELENA LEX**  
Station 2  
Arberlandklinik  
Viechtach



Anita Geier

## „Schon mit 16 Jahren hatte ich diesen Wunsch“

Ein Studienabschluss als Sozialpädagogin – und das in Rekordzeit. In 2 Jahren und 8 Monaten absolvierte Anita Geier ihr berufsbegleitendes Studium an der Internationalen Hochschule Bad Honnef und darf sich nun mit bestehen der Abschlussprüfungen offiziell als Sozialpädagogin im Sozialdienst bezeichnen. Wir gratulieren recht herzlich zu dieser Leistung!

„Schon mit 16 Jahren war es mein Wunsch, als Sozialpädagogin zu arbeiten. Als dann eine ebensolche Stelle in den Arberlandkliniken gesucht war, wurde es mir glück-

licherweise ermöglicht, diesem Wunsch nachzugehen“, so die 45-Jährige über die Entscheidung, nach dem Fachwirt noch zusätzlich mit einem Studium zu beginnen. Von Seiten des Hauses und vor allem von Seiten der Pflegedienstleitung habe sie sich stets unterstützt gefühlt und auch nach Abschluss des Studiums erfolgte die Integration ins Arbeitsleben unter neuem Titel reibungslos und ohne Komplikationen. Die Kolleginnen um Heike Ertl und Andrea Augustin haben während der Bachelorarbeit vier Wochen in den Kliniken die Stellung gehalten, so dass die Arbeit zügig abgeschlossen werden konnte. „Dafür ein herzliches Dankeschön“.

Auf die Frage, ob sie froh sei, dass auch dieses Kapitel jetzt geschafft ist, antwortet die frisch gebackene Sozialpädagogin: „Ich kann jetzt in meiner Freizeit wieder mehr meinen Hobbys nachgehen. Vielleicht lerne ich jetzt Klavier. Auf alle Fälle gehe ich wieder öfter Reiten an der frischen Luft“.

Obwohl studieren neben Beruf und Familie auch durchaus anstrengend und fordernd sein kann, empfiehlt sie es dennoch jedem weiter, dem die Möglichkeit dazu offen steht. Gleichzeitig gibt Anita Geier auch gerne ihr Motto weiter, welches sie mal einem nach eigenen Angaben „schlaunen Buch“ entnommen hat und seither in den eigenen Lebensstil integriert hat: „Lebe, als würdest du morgen sterben. Lerne, als würdest du ewig leben.“



## Workshop für die Azubis der Arberlandkliniken

# Der Zusammenhalt wurde gestärkt

**Was bedeutet Lean Management? Was sind Teamboards? Welches Ziel wird damit verfolgt?**

**Das sind Fragestellungen, mit denen sich die Auszubildenden der Arberlandkliniken beim letzten Azubi-Workshop in Passau beschäftigten. Dieser fand bereits zum fünften Mal für rund 100 Auszubildende statt.**

Aufgeteilt in zwei Gruppen durften sie abwechselnd an einem Workshop zum Thema „Lean Management – Besprechungen am Teamboard“ und an einem Besuch im Escape-Room „You-Exit“ teilnehmen.

Angelika Hähnel (Assistentin des Vorstands), Stefanie Riedl (OP-Fachkrankenschwester,

Mitglied des Personalrats) sowie die Jugend- und Auszubildendenvertretung organisierten die beiden Tage und begleiteten die Azubis.

Da viele Azubis teilweise noch keine Berührungspunkte mit dem Thema Lean Management hatten, galt es einige Fragen zunächst in einem Theorieteil des Workshops zu klären. Im zweiten Teil wurde dann das zuvor besprochene in die Praxis umgesetzt. Durch das Ausfüllen sogenannter Anliegenkarten, die bei den Teamboard-Besprechungen den Hauptbestandteil darstellen, waren die Azubis selbst gefragt, indem sie Vorschläge zur Verbesserung des Klinikablaufs oder Probleme in den Abteilungen miteinbringen konnten. Die Anliegenkarten wurden im

Anschluss bei einer Besprechung am Teamboard ausführlich thematisiert.

Eine spaßige Aufgabe, bei der jedoch auch ein gewisses Maß an „Grips“ gefordert war, wartete gleichzeitig auf die Gruppe der Azubis, die sich gerade nicht beim Workshop befand. Im Rahmen einer Teambuilding-Maßnahme galt es gemeinsam und mit viel Rätselgeschick aus einem Escape-Room zu entkommen.

Hähnel und Riedl zeigten sich sehr zufrieden mit dem Ablauf des Workshops und waren sich auch durch die Rückmeldungen der Azubis sicher: „Wir haben den Zusammenhalt gestärkt und das Verständnis zur Verbesserung interner Prozesse gefestigt“.



## Betriebsausflug der Arberlandkliniken

# Sightseeing in Krumau



Reisegruppe 1 mit Personalratsvorsitzenden Martin Wagner

**Der letztjährige Betriebsausflug führte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arberlandkliniken nach Südböhmen in das schöne Städtchen Krumau. Dass er mit seinen Planungen voll ins Schwarze getroffen hat und es sich offenbar um ein besonders beliebtes Reiseziel handelte, konnte Personalratsvorsitzender Martin Wagner schon vor dem eigentlichen Ausflug feststellen.**

Bereits einige Tage nach Bekanntgabe der Anmeldefristen hatten sich schon über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angemeldet. Insgesamt waren es dann über 200 Anmeldungen, welche sich auf zwei Reisetage verteilten.

Abfahrt war jeweils um 06:15 Uhr am Parkplatz der Arberlandklinik in Viechtach. Nachdem man auf dem Weg dann auch die Zwieseler Kollegen „aufgegabelt“ hatte, kam man um ca. 10:00 Uhr mit drei vollbepackten Bussen in Krumau an. Nach der Ankunft hieß es dann erst Mal Zeit für Kultur. Bei einer zweistündigen Stadtführung erhielten alle Reisenden viele interessante Informationen über die Altstadt von Krumau, deren Geschichte und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Die Gestaltung des Nachmittags war dann für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter frei. Egal, ob man sich seinen eigenen Weg durch die vielen eindrucksvollen Gassen der Altstadt von Krumau schlagen wollte, gemeinsam Shoppen und Kaffee trinken oder einfach nur gemütlich am Ufer der Moldau entspannen wollte - es war an beiden Tagen bei hervorragendem Wetter gewiss für jeden das Richtige dabei. Um 16:00 Uhr neigte sich dann der gemeinsame Tag in Krumau dem Ende zu und man bereitete sich auf die Rückfahrt zu den jeweiligen Klinikstandorten vor. Zusammenfassend konnte der Personalrat auf zwei sehr erfolgreiche Tage zurückblicken. „Vielen Dank an alle, die das Angebot wahrgenommen haben und mitgereist sind. Es macht mich sehr froh, dass das ausgewählte Reiseziel so gut bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angekommen ist. Der nächste Betriebsausflug ist schon in Planung“, resümierte Wagner.



Reisegruppe 2 mit Personalratsvorsitzenden Martin Wagner



Landrätin Rita Röhl, Vorstand Christian Schmitz, Pflegedienstleitung Angela Schwarz, Personalleitung Tanja Meindl, Betriebsleiter der Arberlandkliniken Service GmbH Günther Raith und stellv. Personalratsvorsitzender Michael Probst mit den Geehrten

## Ehrungen für Dienstjubiläum, Ruhestand und Weiterbildung

# Feierstunde in der Arberlandklinik Viechtach

„Der Mensch ist in der Medizin nie ersetzbar“, eröffnete Landrätin und Verwaltungsratsvorsitzende der Arberlandkliniken Rita Röhl die Feierlichkeit in der Arberlandklinik Viechtach, bei welcher Dienstjubilare, zukünftige Rentner und Mitarbeiter, die eine Weiterbildung absolviert haben, geehrt wurden. „Ich möchte jedem einzelnen ganz herzlich gratulieren.“

Vorstand der Arberlandkliniken Christian Schmitz lobte bei seinem Grußwort die gute Kommunikation der Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeiter untereinander sowie mit Patienten und Angehörigen. „Wir stehen mit unseren Häusern nur deshalb so gut da, weil sie bei uns arbeiten“, schloss er ab.

Insgesamt elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden für ihre 25- bzw. 40-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst geehrt. Drei wurden in den Ruhestand verabschiedet. Zudem gab es dieses Mal auch Ehrungen für insgesamt 17 Mitarbeiter, die im Rahmen ihrer Tätigkeit eine Weiterbildung absolviert haben. Auch Personal-

leitung Tanja Meindl und stellvertretender Personalratsvorsitzender Michael Probst beglückwünschten die Geehrten. Die Jubilare für 25- bzw. 40-jährige Diensttätigkeit erhielten eine Ehrenurkunde des Freistaates Bayern sowie einen Geschenkgutschein. Außerdem überreichte der Personalratsvorsitzende einen bunt geschmückten Geschenkkorb an alle Geehrten. Für alle Ruheständler gab es eine Flasche Sekt und diejenigen, die eine Weiterbildung abgeschlossen haben, erhielten Blumensträuße und Geschenkgutscheine.



# Arberland Apotheken

Apotheken · Klinikversorgung · Heimversorgung

### Arberland Apotheke

Angerstraße 28  
94227 Zwiesel  
Telefon: 09922/845350  
Fax: 09922/845360

### Arberland Apotheke am Anger

Angerstraße 32  
94227 Zwiesel  
Telefon: 09922/84530  
Fax: 09922/845310

[info@arberlandapotheke.de](mailto:info@arberlandapotheke.de)  
[www.arberlandapotheke.de](http://www.arberlandapotheke.de)

# Neuer Parkplatz in Zwiesel



Seit September letzten Jahres gibt es in der Arberlandklinik Zwiesel insgesamt 48 neue Parkplätze - für Patienten, Besucher und Mitarbeiter. Im Zuge der gestiegenen Patienten-

und Mitarbeiterzahlen sowie der Ansiedelung von Praxen an der Klinik, ist auch der Bedarf an Parkplätzen immer weiter gestiegen, weshalb die Maßnahme notwendig wurde.

Die Parksituation an der Arberlandklinik Zwiesel ist seitdem deutlich entlastet, weshalb man dem Landkreis Regen nur danken kann für diese Investition!



# Vitamin C für die kalte Jahreszeit

Vitamine sind wichtig - vor allem in der Erkältungszeit. Als kleines Dankeschön für ihre Einsatzbereitschaft und um auch weiterhin fit und gesund zu bleiben, erhielten alle Mitarbeiter der Arberlandkliniken an beiden Standorten eine ordentliche Portion Vitamin C in Form von Äpfeln und Orangen.

Arberlandklinik Zwiesel

# Psychiatrische Institutsambulanz für Kinder und Jugendliche

Seit November 2019 gibt in der Arberlandstraße 5, direkt an der Arberlandklinik Zwiesel, eine Psychiatrische Institutsambulanz. In einem multidisziplinären Team geben Ärzte, Psychologen und Sozialpädagogen regelmäßig Sprechstunden und behandeln Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr. Der Bedarf an psychologischer und psychiatrischer Behandlung ist in den letzten Jahren immens angestiegen. Gerade in Regionen, die bisher mit niedergelassenen Ärzten unterversorgt sind, war es wichtig, zu handeln. Wir

freuen uns, dass wir mit dem Bezirk Niederbayern einen Kooperationspartner nicht nur für unsere Räumlichkeiten sondern auch für den Landkreis Regen gewinnen konnten. Es geht nicht darum, jemandem Konkurrenz zu machen, sondern mit der Dezentralisierungsmaßnahme eine Versorgungslücke zu schließen. Die Arberlandkliniken sehen sich hierbei als Teil der kommunalen Familien und als kommunales Haus tragen sie damit auch eine Verantwortung, die Versorgung zum Wohl der Bevölkerung zu erhalten und auszubauen.



v.l.: Claudia Knab, Pflegedirektorin, Prof. Dr. Hermann Spießl, ärztlicher Direktor, Dr. Norbert Dibbern, kommissarischer Chefarzt (BKH Landshut), Dr. Marion Schwarz, Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich, Landrätin Rita Röhl, Dr. Roland Ebner, Leiter der KJP-Zwiesel, und Christian Schmitz, Vorstand der Arberlandkliniken.

## Kontakt

**Auskunft zu Sprechzeiten:  
Psychiatrische Instituts-  
ambulanz in Zwiesel**

**Tel.: +49 9922 50260-0**

**Bei dringenden Fällen über  
das BKH Landshut**

**Tel.: +49 871 6008-100**

## Arberlandkliniken begrüßen zahlreiche neue Mitarbeiter

# „Herzlich willkommen!“

Einführungstage in großem Umfang gab es im vergangenen Herbst in den Arberlandkliniken. Aufgrund der zahlreichen Neueinstellungen musste die normalerweise an einem Tag stattfindende Willkommensveranstaltung sogar auf zwei Tage aufgeteilt werden. Mit allen übernommenen Auszubildenden wurden im zweiten Halbjahr 2019 über 100 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Arberlandkliniken mit den Standorten Zwiesel und Viechtach begrüßt.

„Ziel und Zweck der Veranstaltung ist es, die neuen Mitarbeiter mit dem Unternehmen vertraut zu machen und dabei nicht nur sich untereinander, sondern auch die Unternehmensleitung etwas näher kennen zu lernen“, beschreibt Vorstand Christian Schmitz den Einführungstag. So startete man nach der Begrüßung durch Schmitz und Personalleitung Tanja Meindl erst einmal mit einem gemeinsamen Frühstück. Im Anschluss folgte ein abwechslungsreiches Programm, in dessen Rahmen sich viele zentrale Bereiche, wie die Personalabteilung, das Qualitätsmanagement, die IT-Abteilung sowie der Personalrat vorstellten.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen hieß es dann: „selbst mitmachen!“ Bei einem Workshop zum Thema „Ich bin noch neu“ durften die neuen Mitarbeiter selbst ihre Gedanken und Ideen einbringen, was eine willkommene Abwechslung zu den im Vormittag stattfindenden Vorträgen darstellte. Um auch den Aspekt der Sicherheit nicht zu vergessen, wurde der Tag noch mit Schulungen zum Thema „Arbeitssicherheit und Brandschutz“ und „Hygiene“ abgerundet.



Tag 1: Personalleitung Tanja Meindl und stv. Personalleiter Andreas Geiß mit den neuen Mitarbeitern



Tag 2: Personalleitung Tanja Meindl mit den neuen Mitarbeitern

**Gut betreut  
im Alter**



**Senioren-Wohn- und Pflegeheim Regental Brückel**

Nußbergerstraße 37 · 94234 Viechtach  
Tel. (0 99 42) 94 01-0 · [info@seniorenheim-regental.de](mailto:info@seniorenheim-regental.de)  
[www.seniorenheim-regental.de](http://www.seniorenheim-regental.de)

**Kurzzeit-/Verhinderungs-  
u. Vollstationäre Pflege**  
**Parkanlage · Haustiere erlaubt**



**SENIORENHEIM REGENTAL**

**Leben mit Ausblick**

## Besuch in der Arberlandklinik Viechtach

# Kinderklinik Dritter Orden Passau



v.l. Prof. Dr. Matthias Keller, Chefarzt und Ärztlicher Direktor der Kinderklinik Dritter Orden Passau, Christian Schmitz, Vorstand Arberlandkliniken, Reinhard Schmidt, Geschäftsführer Kinderklinik Dritter Orden Passau

**Austausch zur kinderärztlichen Versorgung auf dem Land und einer weiteren Kooperation „Unser Ziel muss es sein, die kinderärztliche Versorgung im Landkreis Regen nachhaltig sicherzustellen“, so Christian Schmitz, Vorstand der Arberlandkliniken.** Daher baut man, wie schon in der Vergangenheit, weiter auf die Kooperation mit der Kinderklinik Dritter Orden in Passau.

„Wir haben ein gutes, partnerschaftliches Miteinander – das stärkt uns und damit unsere Region“, betont auch Chefarzt und Ärztlicher Direktor der Kinderklinik Dritter Orden Passau, Prof. Dr. Matthias Keller, und zeigt sich damit aufgeschlossen für weitere Koope-

rationen. Neben dem Versuch über gezielte Projekte junge Ärzte aufs Land zu schicken, um die Attraktivität einer Niederlassung zu demonstrieren, haben sich die Klinikleitungen auch über das zukunftsweisende Thema der Digitalisierung, speziell zur Telemedizin, ausgetauscht. Ein Projekt, dass die Kinderklinik schon vor über einem Jahr gemeinsam mit der Universität Passau initiiert und erarbeitet hat, um sich mit Fachärzten zu speziellen Krankheitsbildern, praktisch auf der ganzen Welt, geschützt auszutauschen. „Gerade für uns als Grund- und Regelversorgungskliniken auf dem Land ist die fachliche Anbindung an spezialisierte Kliniken äußerst wertvoll“, betont Christian Schmitz. Daher ist

geplant, an beiden Klinikstandorten einzelne Räumlichkeiten speziell für die Telemedizin auszustatten.

Erfreuliche Entwicklungen konnte Reinhard Schmidt, Geschäftsführer der Kinderklinik Dritter Orden Passau, aus dem Bereich der Pflege für die Arberlandkliniken überbringen: „Wir werden unsere Praktikumsplätze ausbauen und unsere Türen stehen offen: Konkret kann die Pflegeschule im Landkreis Regen auch weiterhin Auszubildende zu uns an die Kinderklinik schicken.“

„Wir sind dankbar für den starken Partner Kinderklinik und freuen uns auf künftige Kooperationen“, so Schmitz abschließend. Dies ginge nur, wenn man sich gegenseitiges Vertrauen entgegenbringe und die kinderärztliche Versorgung in ihrer Gesamtheit, für die Region und die Familien, die hier leben, sehe, sind beide Parteien überzeugt.

# Unser Ärzteteam heißt Sie herzlich willkommen.

Dr. med. Helge Matrich



### Neurologie, Neuropsychologie

Rehabilitation nach Schlaganfall, bei Multiple Sklerose, nach Schädel-Hirn-Verletzungen, bei Epilepsie-Erkrankungen, bei Rückenmarkserkrankungen, bei Demenz und bei Morbus Parkinson. Neurovisuelle Rehabilitation bei zentralen Sehstörungen. Therapie neuromuskulärer Erkrankungen.

Dirk Czuderna



### Orthopädie, Traumatologie

Rehabilitation nach künstlichem Gelenkersatz, Amputation, Wirbelsäulen- und Gelenkeingriffen, bei Störung des muskuloskeletalen Systems, Versorgung im Sinne der technischen Orthopädie, Leistungsdiagnostik.

Dr. med. Stefan Trill



### Geriatric, Innere Medizin

Sturz- und Schwindelsyndrom, Gangstörung, Lähmungen, Sprechstörungen, Atemnot, Sehstörungen, Demenz, psychische Probleme.

Dr. med. Gabriele von Sanden



### Kardiologie, Angiologie

Rehabilitation nach Herzinfarkt – Operationen wie Bypass, Herzklappe, Schrittmacher, koronare Herzerkrankung, Herzinsuffizienz, Gefäßerkrankungen, Durchblutungsstörungen.



**Zentrum für neurologische, orthopädische und traumatologische, kardiologische, geriatric Rehabilitation.**



Klinik Schauffing

**Asklepios Klinik Schauffing**

Hausstein 2 | 94571 Schauffing

Tel.: 09904 77-0

schauffing@asklepios.com

www.asklepios.com/schauffing

# Geistliches Wort

Ein Aufenthalt im Krankenhaus kann bisweilen mit körperlichen und seelischen Leiden, Schmerzen und lebensbedrohlichen Diagnosen verbunden sein. Zusammen mit seinen Angehörigen erlebt der Kranke eine Zeit zwischen Angst und Hoffnung, Trauer und Zuversicht. Er wird konfrontiert mit der eigenen Endlichkeit und Vergänglichkeit. Viele quälende Fragen beschäftigen ihn, werden ausgesprochen oder verbleiben im Inneren der Seele: „Warum bin ich krank?“, „Werde ich wieder gesund?“, „Welchen Sinn haben meine Leiden und Schmerzen?“, „Ist mit dem Tod alles aus?“

Christen erinnern sich in solchen Zeiten an die Heilige Schrift. In ihr begegnet uns Gott als Schöpfer, „als Freund des Lebens“ und als „Gott mit uns“. Durch den Glauben an ihn und durch das Gebet wird Gott freilich nicht automatisch verfügbar. Gerade angesichts von Leid und Krankheit bleibt er oft der letztlich Unbegreifbare.

Gott hat sich jedoch in seinem Sohn zu erkennen gegeben als der, der hilft und beisteht. In Jesus Christus ist die Sorge Gottes um den Menschen erfahrbar geworden: in der Art und Weise, wie er sich den kranken Menschen zugewandt hat und wie er ihnen, oft in Zeichen und Wundern, zu neuem Leben verholfen hat. Jesus hat sich als der göttliche Arzt erwiesen. Er hat den Kranken nicht nur tröstende Worte gesagt hat, sondern sie immer wieder auch zu neuem Glauben und Vertrauen geführt. Darum kann jede Krankheit auch zur Chance werden, dem eigenen Leben Sinn zu geben, es neu auszurichten und den Tod zu bestehen.

Die Feier der heiligen Sakramente, der Beichte, der Krankensalbung und der Kommunion, sind dabei entscheidende Hilfen in der Krankheit – jedenfalls für den, der sie gläubig annimmt. Denn in ihnen dürfen wir Christus selbst begegnen als Heiland und Erlöser. Zu einer solchen Begegnung mit ihm lädt ganz besonders auch die „Nachtanbetung“ an.



Diese findet ab sofort jeden ersten Freitag im Monat in der Kapelle der Arberlandklinik Zwiesel statt (jeweils von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr).

**KAPLAN**  
**MARTIN GUGGENBERGER,**  
Krankenhausseelsorger

## Helfen ist unser Handwerk

### Orthopädietechnik

- Sport-, Maß- und Spezialbandagen
- orthopädische und sensomotorische Einlagen
- Beinprothesen
- Kreuzstützmieder, Leibbinden
- Schuhzurichtungen
- dynamische Fußdruckmessung
- Rückenbandagen und -orthesen
- Motorbewegungsschienen
- Orthesen für alle Gelenke

### Reha-Technik

- Rollstühle, Rollatoren
- Beratung bei Ihnen zuhause
- Pflegebetten
- Hilfen für Bad und WC
- Kinder-Reha-Versorgung

### e-Mobilität

- e-rollstühle
- e-schiebehilfen
- e-scooter
- e-zubehör

### Sanitätshaus

- Bademoden und BH für Brustprothetik
- Bequem- und Gesundheitschuhe
- Inkontinenzversorgung
- Symphony®-Milchpumpen
- Alltagshilfen
- Kompressionsstrumpfversorgung
- Massage- und Gymnastikartikel
- elektronische 3D-Vermessung

Wir bilden aus!



# Lackerbeck

Orthopädie-, Reha-Technik, Sanitätshaus

[www.lackerbeck.de](http://www.lackerbeck.de)

Regen • Auwiesenweg 19 • Telefon 09921 1386  
Viechtach • Karl-Gareis-Straße 33 • Telefon 09942 5322





Symbolische Scheck-Übergabe in der Arberlandklinik Zwiesel  
v.l. Franz Kandler, Stellvertretende Pflegedienstleitung, Klaus Danzer, 1. Vorstand Taxigemeinschaft Regen, Hans Richter, Vorstand Förderverein Arberlandklinik Zwiesel, Fritz Kraus, Christian Schmitz, Vorstand Arberlandkliniken



v.l. Markus Lacher, 1. Vorsitzender Förderverein Arberlandklinik Viechtach, Werner Rickinger und Walerich Schätz, Verwaltungsleiter Arberlandklinik Viechtach

# Wir sagen Danke!

## Spende für den Palliativmedizinischen Dienst der Arberlandklinik Zwiesel

Die Taxigemeinschaft des Landkreises Regen spendete 800 Euro an den Förderverein der Arberlandklinik Zwiesel - für die zweckgebundene Unterstützung des Palliativmedizinischen Dienstes. Herzlichen Dank!

Mit Klaus Danzer als 1. Vorstand besteht die Gemeinschaft aus insgesamt 16 Taxiunternehmen, welche sich einmal im Jahr zu einer Zusammenkunft treffen, um für einen guten Zweck zu spenden. Finanziert werden die Spendengelder durch Mitgliedsbeiträge und zusätzlich durch private Spenden der Unternehmer. „Seit 2017 spenden wir regelmäßig an zwei verschiedene Unternehmen oder Organisationen. Uns ist dabei wichtig, dass das Gespendete im Landkreis bleibt und für einen guten Zweck eingesetzt wird“, erklärt Danzer. Der symbolische Scheck wurde im Namen der Taxigemeinschaft durch Klaus Danzer und Fritz Kraus an Christian Schmitz, Vorstand der Arberlandkliniken, und Franz Kandler, stellvertretenden Pflegedienstleiter, überreicht. Hergestellt wurde der Kontakt über Hans Richter, Vorsitzender des Fördervereins der Arberlandklinik Zwiesel e.V.

**Förderverein Arberlandklinik Zwiesel e.V.**  
**1. Vorsitzender Hans Richter**  
**Tel.: 0160 44 44 111**  
**info@foerderverein-arberlandklinik-zwiesel.de**  
**www.foerderverein-arberlandklinik-zwiesel.de**

## Bilderleihgabe für die Arberlandklinik Viechtach

Realistisch mit abstrakten Elementen. So lässt sich das neue Kunstwerk des Internationalen Künstlers Werner Rickinger wohl am ehesten beschreiben. Im Speziellen handelt es sich hierbei um eine 4,00m x 1,50m große künstlerische Darstellung des Großen Arbers inklusive Arbersee, welche aktuell als Leihgabe den Eingangsbereich der Arberlandklinik Viechtach schmückt.

Ein ganzes Jahr Arbeit und viele Fahrten zum Arbersee stecken in dem Gemälde. Daher freut es vor allem Walerich Schätz, Verwaltungsleiter der Arberlandklinik Viechtach,

dass es doch noch zur Erschaffung des Kunstwerkes gekommen ist. Ausgangspunkt der gesamten Aktion war ein Gespräch zwischen Rickinger und Schätz, welche schon seit vielen Jahren eine freundschaftliche Beziehung verbindet. „Schon vor längerer Zeit habe ich mal in einem privaten Gespräch erwähnt, wie toll es wäre, wenn wir von Herrn Rickinger ein Gemälde für unsere Klinik hätten. Mit dem Ergebnis bin ich nun mehr als zufrieden und ich freue mich, dass es wirklich geklappt hat“, so Schätz. Für das Kunstwerk lies Schätz sogar die Sitzbank im Eingangsbereich von Dunkelgrau nach Hellgrün streichen, sodass sie nun perfekt mit dem dahinterliegenden Bild harmoniert. Ebenfalls wichtig für die Umsetzung der Aktion war die gute Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Arberlandklinik Viechtach. „Vielen Dank auch von meiner Seite an den Förderverein und seinen Vorsitzenden Markus Lacher, ohne welchen die Umsetzung so nicht möglich gewesen wäre“, bedankte sich Schätz.

**Unser Krankenhaus –  
Gesund in Viechtach e.V.**  
**Förderverein der Arberlandklinik Viechtach**  
**1. Vorsitzender Markus Lacher**  
**Tel.: 09942 94 56 0**  
**info@anwalt-viechtach.de**



## 70 Jahre ambulante Pflege

Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen zeigen wir verschiedene Wege und Möglichkeiten der Hilfe auf.

Wir **beraten, helfen** und **engagieren** uns für Sie.

Eine ortsnahe Versorgung ist uns wichtig. Wir sind immer persönlich für Sie erreichbar.

## Rufen Sie an: Tel. 09923 1230

**Beratungszeiten in Böbrach:**  
Sie erreichen uns von Dienstag bis Freitag: 8:00 bis 12:00 Uhr.  
Bodenmaier Str. 21 • 94255 Böbrach

info@ambulante-caritas.de  
**www.ambulante-caritas.de**

Träger: Arbeitsgemeinschaft  
Pfarrkirchenstiftung Bodenmais,  
Böbrach, Teisnach und Dekanats-  
Caritasverband Viechtach



Mittelbayerisches Rehabilitationszentrum

Im Mittelbayerischen Rehabilitationszentrum Bad Kötzing kümmern wir uns als professionelles Team um die uns anvertrauten Patienten. Wir führen stationäre und teilstationäre Heilverfahren und Anschlussrehabilitationen im Auftrag aller Krankenversicherungen sowie der Deutschen Rentenversicherungen und der Unfallversicherungen durch. Das Spektrum umfasst neben der Abteilung Orthopädie und verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation auch die Bereiche Neurologie und Geriatrie.



### Orthopädie

**Chefarzt Dr. med. Gelberg**

☎ 09941 / 97 – 4001

#### Indikationen:

- Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation
- entzündungs- und stoffwechselbedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates
- degenerative Erkrankungen (Arthrosen)
- Weiterbehandlung nach Gelenk-, Knochen- und Weichteiloperationen
- Folgen von Verletzungen
- Nachbehandlung bei Amputationen; Prothesenanpassung und -gebrauchsschulung
- angeborene oder erworbene Fehlbildungen des Bewegungsapparates einschließlich der Wirbelsäule



### Neurologie

**Chefarzt Dr. med. Graf**

☎ 09941 / 97 – 2001

#### Indikationen:

- nach akuter Hirnschädigung (Schlaganfall etc.)
- nach Operationen an Gehirn und Rückenmark
- bei entzündlichen neurologischen Erkrankungen
- bei Morbus Parkinson
- bei Epilepsie, Multiple Sklerose, Syringomyelie, Kopfschmerzen, Muskelerkrankungen etc.

### Geriatric

**Chefärztin Dr. med. Hertelendy-Vogl**

☎ 09941 / 98 – 1001

#### Indikationen:

- orthopädische, internistische und neurologische Erkrankungen des älteren Menschen
- Folgezustand nach operativ und konservativ versorgten Frakturen und Gelenkschäden
- Intellektueller Abbau, Demenz etc.

## Therapieangebote

Physiotherapie (einschl. Gangrehabilitation), Ergotherapie, Logopädie, Psychologie, Sporttherapie (einschl. Therapeutisches Reiten und Bogenschießen), Sozialberatung, Physikalische Therapie, Diätschulung und -beratung, Kneipp-Anwendungen, IRENA, T-RENA, EAP, ambulante Behandlungen auf Rezept



## Mittelbayerisches Rehabilitationszentrum

Weißengener Str. 1-5 • 93444 Bad Kötzing

☎ 09941 – 97 / 0 • ☎ 09941 – 97 / 3099

info@reha-badkoetzing.de

www.mittelbayerisches-rehazentrum.de

anerkannter Kneipp-Badebetrieb

